



Mängelbeseitigung-Wandlung

Beitrag von „wilhbock“ vom 16. Oktober 2007 um 21:31

Im Feb.2006 habe ich meinen 2. Treg erhalten und jetzt 34000 km gefahren. Nach ca. 7000 km zeigten sich die ersten, bekannten Reifenprobleme (Conti 275-19). Die Reifen wurden anstandslos   getauscht und die Achsen vermessen. Die neuen Reifen (Bridgestone) laufen genau so ab wie der erste Satz. Zu dem Reifenproblem stellten sich weitere Mängel ein: Vibrationsgeräusche im Armaturenbrett, Quietschen der Bremsen beim Zurücksetzen, Wassereintritt nach öffnen der Heckklappe, Windgeräusche an den Türen, Riss im Leder der Rückbankrückenlehne, durch das starre Gurtschloß verursacht, Keyless- und Sitzmemoryprobleme. Der Wagen war etliche male in der Werkstatt. Der Gipfel war das mobile Treg-Serviceteam. Angeblich wurden alle Mängel beseitigt, ist aber nicht so!

Der Händler bietet mir jetzt einen gleichwertigen Neuwagen (LP 67.000 €) unter Zuzahlung von 17400 € und Rücknahme des "Alten" an. Eigentlich möchte ich nur die Mängel beseitigt haben, VW bzw. der Händler ist aber nicht in der Lage dies zu tun.

Wer hat ähnliche Erfahrungen gemacht oder kann mir einen Tip geben, bin rechtsschutzversichert. Ich bin der Meinung, die Zuzahlung ist bei all dem Ärger viel zu hoch. Für hilfreiche Tips bedanke ich mich schon jetzt.

Beitrag von „schneiderthomas“ vom 17. Oktober 2007 um 21:59

Ja mit den Reifen, den Bremsen und den Ledersitzen sowie Wassereintritt im Kofferraum hatte (habe) ich ähnliche Probleme.

Wassereintritt habe ich nach ca 3/4 Jahr eine neue Dichtung erhalten jedoch nur mit mässigen Erfolg. Die Lederüberzüge wurden zum größten Teil getauscht jedoch mehrmals nachgebessert. Jetzt weigert sich das Autohaus Garantieansprüche zu bearbeiten. Bremsen, Reifenverschleiß vruckeln am Lenkrad und andere Mängel sind noch nicht behoben. Ich habe mich daüber bei VW beschwert. Es steht kurz vor der Übergabe an einen Rechtsanwalt wenn bei mir hier VW nicht sofort einlenkt. Was der Spaß kostet wurde noch nicht verhandelt. Der Imageschaden für VW ist nicht in Euro zu messen.

Beitrag von „wilhbock“ vom 18. Oktober 2007 um 20:37

Habe heute mit meinem Händler nocheinmal gesprochen und meinerseits bei einem Tausch Alt gegen Neu einen Finanzausgleich von 0,5% statt 0,67% plus Steuer für gefahrene km angeboten, bei all dem Ärger den ich hatte. Dies hat er abgelehnt. Nun werde ich die Sache dem Rechtsanwalt übergeben und mein Geld zurück verlangen, einen neuen Treg will ich dann auch nicht mehr.

Beitrag von „darkdiver“ vom 18. Oktober 2007 um 21:28

[Zitat von wilhbock](#)

Habe heute mit meinem Händler nocheinmal gesprochen und meinerseits bei einem Tausch Alt gegen Neu einen Finanzausgleich von 0,5% statt 0,67% plus Steuer für gefahrene km angeboten, bei all dem Ärger den ich hatte. Dies hat er abgelehnt. Nun werde ich die Sache dem Rechtsanwalt übergeben und mein Geld zurück verlangen, einen neuen Treg will ich dann auch nicht mehr.

Das du Ärger hattest kann ich verstehen, aber was der Touareg mit dem Händler zu tun. Nur weil dein Händler bockt willst du keinen Touareg mehr? Das Auto ist doch ein geniales Fahrzeug.

Das kann ich nicht verstehen.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „wilhbock“ vom 25. Oktober 2007 um 17:24

Habe mich mit meinem Händler geeinigt. Beide haben Zugeständnisse gemacht und so wurde ein neuer bestellt:) Der kommt im Januar. Anders als bei den Zähnen, kann ich es kaum erwarten, meinen Dritten zu erhalten.

Guß

W.B.

Beitrag von „juma“ vom 25. Oktober 2007 um 17:44

Servus,

[Zitat von wilhbock](#)

Habe mich mit meinem Händler geeinigt. Beide haben Zugeständnisse gemacht und so wurde ein neuer bestellt:) [...]



Glückwunsch! Hoffe, mit dem nächsten hast Du dann mehr Glück...bzw. keinen Ärger mehr sondern nur noch Freude!

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 25. Oktober 2007 um 17:53

Hallo,

freut mich für Dich ! Alle guten Dinge sind drei !